

Dorfmoderation Berschweiler – Protokoll des Vereinsgespräches am Mittwoch, 8. November 2017

Die Themen des Abends waren der gemeinsame Veranstaltungskalender der Vereine, gemeinsame Feste und eine stärkere Vernetzung.

Veranstaltungskalender:

Auf der Internetseite der Ortsgemeinde werden alle bekannten Termine eingetragen, dieser Kalender müsste daher eigentlich immer aktuell sein. Dennoch sollte zusätzlich ein Kalender in Papierform für das ganze Jahr oder zumindest halbjahresweise erstellt werden, damit auch Menschen ohne Internetzugang immer auf dem Laufenden sind. Dazu wurden die bereits bekannten Termine für 2018 zusammengestellt, allerdings haben noch nicht alle Vereine und Gruppen ihre Termine abschließend festgelegt. Die Termine wurden in einen Excel-Kalender eingetragen (Anlage), der weiter gepflegt und nach Wunsch und Bedarf ausgedruckt werden kann. Die Termine daraus könnten auch in der Dorfzeitung abgedruckt werden.

Noch nicht konkret festgelegt sind folgende Termine:

7. oder 14.1.	Neujahrsempfang
Februar/März	Mitgliederversammlung Gesangverein
März/April	Mitgliederversammlung LandFrauen
10. oder 31.5.	mehrtägiger Ausflug des Feuerwehr-Fördervereins
Mai	Frühjahrskonzert Gesangverein
Monatlich	Seniorenachmittag (außer Juni, Juli, August)
Vor den Sommerferien	Hoffest auf dem Schwalbenhof
3. WE im August	Fest aller Vereine (Feldtag erst wieder in 2019)
Dezember	Weihnachtskonzert Gesangverein

Gemeinsame Feste aller Vereine:

Idee: Da der Feldtag erst 2019 wieder stattfindet, soll in 2018 (3. Wochenende im August) ein anderes fest organisiert werden; Ergebnis der Überlegungen war ein Tag des offenen Dorfes bzw. ein Höfefest, das abends mit einem zentralen Fest (z.B. mit buntem Abend, Musikband o.ä.) seinen Höhepunkt finden könnte. Dazu hat sich ein 3-köpfiges Vorbereitungskomitee gebildet, das zunächst ein grobes Konzept für die Veranstaltung erarbeitet. Dieses

wird in der Dorfzeitung als Aufruf an die Bevölkerung veröffentlicht, mit der Bitte um Rückmeldung / Teilnahme.

Das jährliche Weihnachtsbaumschmücken könnte ausgebaut werden, z.B. mit Kindern den Baum schmücken, ein kleines Fest draus machen, mit Glühweinparty verbinden o.ä.

In 2018 sollte auch der Weihnachtsmarkt früher konzeptionell angegangen werden (Kooperation mit der Kunsthalle, Frau Doll).

Vernetzung der Vereine:

Vorgeschlagen wurde eine „Vereins-Interessen-Gemeinschaft“, die sich z.B. 2-3mal im Jahr treffen könnte zur Abstimmung von Terminen, gemeinsamer Organisation von Veranstaltungen usw.

Nächste Schritte:

Sobald das Grobkonzept für den tag des Offenen Dorfes (Arbeitstitel) vorliegt, erstellt Frau Franzen eine Dorfzeitung mit einer Darstellung und einem Aufruf dazu. Weitere Treffen schließen sich an.